



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD  
**Bundesamt für Justiz BJ**  
Fachbereich Rechtsinformatik

# **eGRIS Langzeitsicherung: 11. Magglinger Rechts- informatikseminar**

**29. März 2011**



# eGRIS: Was ist das?

## eGRIS steht für

- elektronisches Grundstück Informations **S**ystem
- ein Grossprojekt, das sich befasst mit
  - der Standardisierung des dezentral organisierten und mit verschiedenen Systemen geführten Grundbuchs
  - sowie mit der Bereitstellung von zentralen Funktionen für die Behörden, Öffentlichkeit und Wirtschaft



# eGRIS I: Erreichte Ziele (BJ)

## Ausgeführte konzeptionelle Vorarbeiten (2001-2009)

- Gemeinsames Datenmodell für das Grundbuch (eGRISDM) definiert
- Gemeinsames SchnittstellenDM für den Datenaustausch zwischen Grundbuch und der Vermessung (AVGBS-DM)
- Standardisierte Grundbuchschnittstelle (GBDBS)
- Einheitlicher eidgenössischer Grundstückidentifikator (E-GRID) wurde definiert und den Kt. zur Verfügung gestellt
- Eine technische Verordnung als rechtliche Grundlage für die Implementierung der vereinheitlichten Datenmodelle in den Kantonen wurde erarbeitet und in Kraft gesetzt (TGBV)



# eGRIS II: Ziele (2011-2014)

## **BJ**

### **Projekte**

- Langzeitsicherung
- Personenidentifikator Grundbuch

### **Daueraufgaben**

- Verbreitung und
- Weiterentwicklung der Standards aus eGRIS I

### **Rechtsgrundlagen**

(parallel zum IT-Projekt)

## **SIX-Group (mit den Kantonen)**

- Schweizweites Auskunftssystem (eGRIX)
- Datenbezug für Grosskunden
- Elektronischer Geschäftsverkehr im Grundbuchbereich



# Langzeitsicherung (LZS): Ziele

- Wiederherstellbarkeit der authentischen und integren gesamtschweizerischen Grundbuchsituation
- Dies mit oder ohne für den Betrieb des Grundbuchs nötigen technischen Infrastruktur
- Sehr hohe Sicherheitsstandards
- Langfristigkeit















# LZS: Rechtsgrundlage

## Rechtsgrundlage

- Art. 949a, Abs.2 Ziff. 7 ZGB: „Der Bundesrat regelt: ...  
...die langfristige Sicherung und die Archivierung von  
Daten.“
- Art. 111i Abs. 3 GBV / Art. 16 Abs. 3 E-GBV:  
„Die langfristige Sicherung der im informatisierten  
Grundbuch gehaltenen Daten erfolgt periodisch durch  
den Bund in digitaler und in analoger, auch ohne  
Informatikhilfsmittel lesbarer und maschinell wieder  
einlesbarer Form.“



# LZS: Varianten

	Zentrale Lösung	Dezentrale Lösung
Projektkosten für Kantone	CHF 0.00 (Bund trägt Projektkosten) 	Konzept, Umsetzung, Prüfung
Betriebskosten IT pro Jahr	Anteil an Betriebskosten + 0.5 Stellen - total ca. CHF 200'000 	Betriebskosten, Änderungskosten, Prüfkosten
Nötige Personalressourcen bei Kantonen	keine 	Administration und Weiterentwicklung
Sicherheit, dass BJ-Ansprüche erfüllt sind	Gegeben 	Audits (≠ „Abnahme“)
Entscheid über Verwendung der Daten	Kanton 	Kanton 
Vorteile der Lösung	    	



# Warum zentrale Langzeitsicherung

- Projektkosten (einmalig) sind klein. Der Bund übernimmt die Kosten bei einer zentralen Lösung
- Betriebskosten (wiederkehrend) können geteilt werden
- Keine projektspezifischen Investitionen auf Seiten Kantone notwendig
- Formelle Qualitätsansprüche des BJ sind erfüllt. Die Definition, Umsetzung und Prüfung von Standards entfällt
- Sicherheit, dass formelle Anforderungen erfüllt sind, wenn der Empfang quittiert wird





# LZS: Archivieren und sichern

## Archivieren

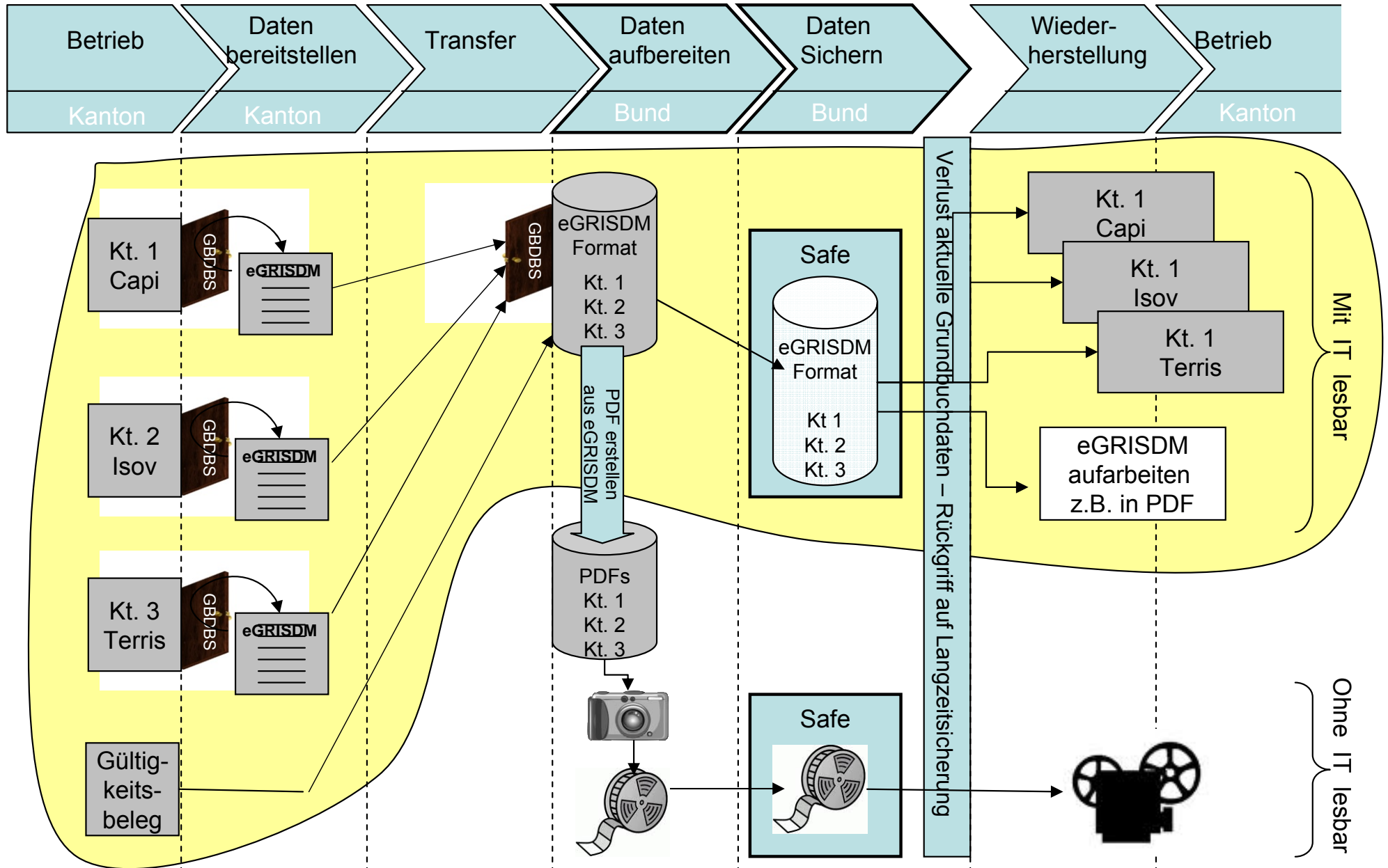
- Betriebliche Sicherung ist kantonale Aufgabe
- Sicherstellen des Betriebs („Backup“) mit kantonalen Eigenschaften
- Nachschlagen und auswerten

## Sichern

- Durch den Bund geregelt
- Nur im Notfall verfügbar
- Versicherung für Grundeigentum im Katastrophenfall



## Mögliches Konzept LZS





# LZS: Einige Eckpunkte

## Sicherheit

- Login durch SuisseID
- Basierend auf Sicherheitskonzept, das zusammen mit externen Spezialisten erstellt wurde
- Zugriff auf eigene, signierte Daten jederzeit möglich

## Einfachheit

- Grundbuchverwalter kann selbständig weitere Berechtigungen vergeben
- Bestehende Schnittstellen und Definitionen werden verwendet



# Fazit

- Konzeptionell erarbeitete Langzeitsicherung für digitale Daten
  - Zugriffsmanagement
  - Versionenmanagement der angelieferten Daten
  - Sicherstellung der Lesbarkeit, Integrität und Gültigkeit der Daten nach langer Zeit
- Ermöglicht verbindliche digitale Daten zu sichern
- Bestehende Infrastruktur, Prozesse und Definitionen werden berücksichtigt
- Universell einsetzbar